



# Jahresbericht zum 31. März 2021

## PrivatFonds: Konsequenz

Verwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Luxembourg S.A.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
PrivatFonds: Konsequenz	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	8
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	9
Erläuterungen zum Bericht	10
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	12
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	14
Verwaltungsgesellschaft, Vorstand, Aufsichtsrat, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	19

## Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 400 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,8 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute ein zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.400 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.250 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 8.570 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Besten Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2021 bei den Euro Fund Awards 2021 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2021 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den Uninstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem wurden wir erneut bei den von f-fex und finanzen.net ausgerichteten „German Fund Champions 2021“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet.

## Freundliches Umfeld für risikobehaftete Papiere

Die Corona-Pandemie und die daraufhin zu deren Eindämmung in vielen Ländern beschlossenen Notfallmaßnahmen haben im ersten Quartal 2020 weltweit für einen der schärfsten Börseneinbrüche der Geschichte gesorgt. Im April zeigten die massiven Eingriffe der Geld- und Fiskalpolitik Wirkung und es kam zu einer spürbaren Beruhigung an den Rentenmärkten. Mit den höheren Temperaturen im Mai ging die Zahl der Neuinfektionen weiter zurück und es wurden die ersten Lockerungsmaßnahmen verabschiedet. Risikobehaftete Papiere waren daraufhin gefragt. Größere Zuwächse verzeichneten daher Anleihen aus den europäischen Peripherieländern. Zwischenzeitlich sorgten sich Anleger um eine mögliche Herabstufung der Kreditwürdigkeit Italiens. Die Einigung der Mitglieder der Europäischen Union auf einen Wiederaufbaufonds ließen diese Sorgen jedoch in den Hintergrund treten und beflügelte die Anleihen aus den Peripherieländern.

Im Sommer hätten gute Konjunkturdaten eigentlich die Kurse belasten müssen, hätte es nicht noch die US-Notenbank (Fed) und den US-Wahlkampf gegeben. Das Marktgeschehen wurde immer politischer. Im Mittelpunkt stand dabei ein neuerliches Fiskalpaket, auf das sich Republikaner und Demokraten über Monate hinweg nicht einigen konnten. Auf dem jährlichen Notenbanksymposium in Jackson Hole kündigte die Fed ein neues Inflationsziel an. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch auch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Inflation. Ein Kaufprogramm wurde jedoch nicht verabschiedet, was für Enttäuschung sorgte. Ab August setzte daher ein Trend zu steigenden US-Renditen ein, der bis zuletzt anhielt und dem sich auch die europäischen Märkte letztlich nicht völlig entziehen konnten.

Ein umfangreiches US-Konjunkturprogramm zur Jahreswende und die Aktionen der neuen US-Regierung beschleunigten dann den Renditeanstieg. Einhergehend mit großen Fortschritten bei den Corona-Impfstoffen und der Aussicht auf eine umfassende Erholung der US-Wirtschaft stiegen die Inflationserwartungen an. Die US-Notenbank blieb zwar gelassen und wird, auch mit einem flexibleren Inflationsziel, zumindest im Jahr 2021 an ihrer expansiven Geldpolitik festhalten. Dennoch war im ersten Quartal 2021 der Zinsanstieg, auch bei den Realzinsen, unübersehbar. US-Schatzanweisungen mit zehn Jahren Laufzeit verzinsten sich in der Spitze mit 1,75 Prozent. Auf der US-Zinskurve näherten sich die Renditen der langen Laufzeiten zuletzt wieder dem Niveau von Ende 2019 an. Auf Gesamtmarktebene (JP Morgan Global Bond US-Index) verloren US-Staatsanleihen somit im Berichtszeitraum 5,1 Prozent an Wert.

Euro-Staatsanleihen waren in der Corona-Krise ebenfalls gesucht. Ein zweiter Lockdown im Herbst, Störfaktoren wie der Brexit und ein zunächst nicht verabschiedeter EU-Haushalt sorgten für eine länger anhaltend hohe Nachfrage gegenüber den US-Pendants. Doch ab dem Jahreswechsel konnte sich auch der Euro-Rentenmarkt den steigenden Renditen in den USA nicht mehr entziehen, sodass ein Teil der Gewinne wieder verloren ging. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verteuerten sich europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 2,2 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen tendierten freundlich und verzeichneten auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) ein Plus in Höhe von 8,5 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf auch Papieren aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zu einem deutlichen Zuwachs von 16 Prozent.

## Aktienbörsen trotz Corona-Pandemie im Aufwind

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 führte die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und zu einem Einbruch der Aktienmärkte. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten im Frühjahr 2020 für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen ein. Im Anschluss kam es weltweit zu einer deutlichen Erholungsbewegung.

Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Gefragt waren vor allem Aktien aus dem Technologie- und Konsumsektor. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Ab September 2020 setzte weltweit eine Korrektur ein. Auslöser waren zunächst Gewinnmitnahmen im Technologie-sektor und die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket. Bald darauf kam es zu einem unerwartet starken Anstieg der Corona-Neuinfektionen auf der Nordhalbkugel. In Europa führten dann immer mehr Regierungen erneute Lockdown-Maßnahmen ein. Verstärkend wirkte die Unsicherheit im Vorfeld der US-Präsidentenwahlen. Zum Jahresende folgte schließlich eine fulminante Erholung, nachdem die US-Wahlen Anfang November entschieden waren und gleich mehrere BioTech-Firmen erste Erfolge in ihrer Covid-19-Impfstoffentwicklung präsentierten. Im Dezember führten einige Länder bereits die ersten Impfungen durch. Zudem wurde

ein weiteres US-Konjunkturpaket kurz vor dem Jahreswechsel verabschiedet. Daraufhin preisten die Märkte eine konjunkturelle Erholung in die Kurse ein. Vorübergehend belasteten aufkommende Inflationsängste sowie konzertierte Handelsaktionen von Kleinanlegern die Aktienbörsen. Im März 2021 setzte sich der Aufwärtstrend fort, da die Impfkampagne in den USA große Fortschritte machte, ein neues Konjunkturpaket von US-Präsident Biden über 1,9 Billionen US-Dollar verabschiedet wurde und die großen Notenbanken erneute ihre geldpolitische Unterstützung betonten.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter erheblichen Schwankungen per saldo 48,5 Prozent (in lokaler Währung). Viele Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise aufholen und lagen seit Anfang 2020 wieder kräftig im Plus. In den USA stieg der S&P 500-Index insgesamt um 43,5 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag sogar mit 72 Prozent im Plus. In Europa fiel der Gewinn des STOXX Europe 600-Index mit 34,2 Prozent etwas niedriger aus. Vergleichsweise schwache Konjunkturdaten zeigten, dass die europäische Wirtschaft noch lange mit der Pandemie zu kämpfen hat. In Japan kletterte der NIKKEI 225-Index um 54,3 Prozent, die Schwellenländerbörsen (MSCI Emerging Markets-Index) lagen mit 49,8 Prozent im Plus.

## Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Anlagepolitik

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der PrivatFonds: Konsequent ist ein global ausgerichteter Fonds mit Multi-Asset-Ansatz. Der Fonds bietet, anhand eines aktiven Managementansatzes, eine flexible Investition in verschiedene Anlageklassen und wird im Rahmen seines dynamischen Wertsicherungskonzeptes flexibel gemanagt. Das Wertsicherungskonzept strebt hierbei die Sicherstellung des jeweils gültigen Wertsicherungsniveaus zum Ende eines Zeitraumes von maximal 12 Monaten an, auch wenn diesbezüglich keine Garantie besteht. Das Anlagekonzept verbindet ein aktives Management mit einer flexiblen Steuerung einer Vielzahl von Anlageklassen wie Aktien, Aktienzertifikate und, sofern diese als Wertpapiere gelten, Partizipations- und Genussscheine von Unternehmen sowie daneben Indexzertifikate und Optionsscheine. Des Weiteren können unter anderem auch fest- und variabel verzinsliche Staatsanleihen, Anleihen von supranationalen Organisationen, Pfandbriefe, Unternehmensanleihen, Wandel- und Optionsanleihen gehalten werden. Ebenso können bis zu 100 % des Netto-Fondsvermögens in Bankguthaben und/oder Geldmarktinstrumente angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Ziel des Wertsicherungsfonds ist es, dass der Anteilswert jeweils zum Ende eines Zeitraumes von maximal 12 Monaten (Wertsicherungsperiode) mindestens 97 Prozent des bei Beginn des Zeitraumes gültigen Ausgangswertes (Wertsicherungsniveau) beträgt. Eine Garantie besteht diesbezüglich jedoch nicht.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der PrivatFonds: Konsequent investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 55 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Investmentfonds betrug zuletzt 42 Prozent des Fondsvermögens. Dieser teilte sich in 20 Prozent Geldmarktfonds, 17 Prozent Rentenfonds sowie in geringere Bestände an Aktienfonds auf. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio.

Unter regionalen Gesichtspunkten war das Rentenvermögen vollständig in den Euroländern investiert. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Staatsanleihen mit zuletzt 76 Prozent des Rentenvermögens. Weitere Anlagen in Rentenfonds mit 24 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio.

Die im Fonds gehaltenen Geldmarktfonds investierten ihr Vermögen in Europa und im globalen Raum. Die Rentenfonds waren unter regionaler Betrachtung ebenfalls in Europa sowie im globalen Raum investiert. Die Aktienfonds investierten ihr Vermögen in Europa, in Nordamerika und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets).

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe AA+. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei neun Monaten.

Die im PrivatFonds: Konsequent vereinnahmten Zins- und Dividendenerträge sowie sonstige ordentliche Erträge abzüglich der Kosten werden nicht ausgeschüttet, sondern im Fondsvermögen thesauriert.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

### Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
-0,07	-0,90	-4,16	-4,73

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilswerte (BVI-Methode).

# PrivatFonds: Konsequent

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Deutschland	55,26 %
Frankreich	25,03 %
Luxemburg	10,45 %
Irland	6,28 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>97,02 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>3,56 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-0,58 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Staatsanleihen	54,53 %
Investmentfondsanteile	42,49 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>97,02 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>3,56 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-0,58 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# PrivatFonds: Konsequent

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	76,18	779	-28,11	97,75
31.03.2020	53,34	557	-21,65	95,80
31.03.2021	36,32	383	-16,58	94,94

## Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2021

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 35.026.296,54)	35.236.019,11
Bankguthaben	1.291.116,83
Dividendenforderungen	343,25
Forderungen aus Anteilverkäufen	94,92
	<b>36.527.574,11</b>
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-172.947,60
Zinsverbindlichkeiten	-1.574,11
Sonstige Passiva	-36.922,56
	<b>-211.444,27</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>36.316.129,84</b>
Umlaufende Anteile	382.531,000
Anteilwert	94,94 EUR

## Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	53.339.778,04
Ordentlicher Nettoertrag	-341.535,29
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-74.811,72
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	289.593,49
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-16.868.933,05
Realisierte Gewinne	10.774,21
Realisierte Verluste	-358.352,91
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	327.545,55
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-7.928,48
<b>Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>36.316.129,84</b>

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	EUR
Erträge aus Investmentanteilen	22.445,07
Zinsen auf Anleihen	101.268,79
Bankzinsen	-22.392,05
Sonstige Erträge	437,79
Ertragsausgleich	-26.863,98
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>74.895,62</b>
Zinsaufwendungen	-11,27
Aufwendungen aus Wertpapierleihe	-90,78
Verwaltungsvergütung	-441.036,28
Pauschalgebühr	-45.234,17
Veröffentlichungskosten	-646,53
Taxe d'abonnement	-20.652,41
Sonstige Aufwendungen	-10.435,17
Aufwandsausgleich	101.675,70
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-416.430,91</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-341.535,29</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup></b>	<b>2.863,72</b>
<b>Laufende Kosten in Prozent <sup>1) 2)</sup></b>	<b>1,27</b>

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds PrivatFonds: Konsequent wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	556.800,000
Ausgegebene Anteile	3.045,000
Zurückgenommene Anteile	-177.314,000
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>382.531,000</b>

# PrivatFonds: Konsequent

## Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % <sup>1)</sup>	
						EUR		
<b>Anleihen</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>EUR</b>								
DE0001141737	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.16(2021)	3.500.000	750.000	2.750.000	100,0050	2.750.137,50	7,57	
DE0001141745	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.16(2021) <sup>3)</sup>	3.750.000	750.000	3.000.000	100,3200	3.009.600,00	8,29	
DE0001141752	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2022)	2.000.000	0	2.000.000	100,6720	2.013.440,00	5,54	
DE0001104776	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2021)	5.000.000	2.000.000	3.000.000	100,2710	3.008.130,00	8,28	
DE0001104768	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2021)	5.000.000	2.000.000	3.000.000	100,1190	3.003.570,00	8,27	
FR0013157096	0,000 % Frankreich Reg.S. v.15(2021)	5.000.000	2.000.000	3.000.000	100,0880	3.002.640,00	8,27	
FR0013398583	0,000 % Frankreich Reg.S. v.19(2022)	3.000.000	0	3.000.000	100,5790	3.017.370,00	8,31	
						<b>19.804.887,50</b>	<b>54,53</b>	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>19.804.887,50</b>	<b>54,53</b>	
<b>Anleihen</b>						<b>19.804.887,50</b>	<b>54,53</b>	
<b>Investmentfondsanteile<sup>2)</sup></b>								
<b>Deutschland</b>								
DE0009797308	Allianz Geldmarktfonds Spezial	EUR	1.154	0	1.154	886,8500	1.023.424,90	2,82
DE0008491069	UniEuroRenta	EUR	33.034	0	33.034	66,0700	2.182.556,38	6,01
DE0009750133	UnionGeldmarktFonds	EUR	64.431	0	64.431	47,8200	3.081.090,42	8,48
						<b>6.287.071,70</b>	<b>17,31</b>	
<b>Frankreich</b>								
FR0000978371	AXA IM Euro Liquidity	EUR	69	0	69	44.488,5200	3.069.707,88	8,45
						<b>3.069.707,88</b>	<b>8,45</b>	
<b>Irland</b>								
IE00B1YZSC51	iShares II PLC - iShares Core MSCI Europe UCITS ETF	EUR	46.872	0	46.872	26,4800	1.241.170,56	3,42
IE00B0M63177	iShs MSCI EM U.ETF USD (D)	USD	2.746	0	2.746	51,4100	120.125,82	0,33
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF	EUR	183.140	0	183.140	5,0188	919.143,03	2,53
						<b>2.280.439,41</b>	<b>6,28</b>	
<b>Luxemburg</b>								
LU1437016543	AIS-AM.ID. MSCI North America	EUR	7.847	0	7.847	91,0310	714.320,26	1,97
LU0145657366	DWS Invest ESG Euro Bonds Short	EUR	19.807	0	19.807	155,4800	3.079.592,36	8,48
						<b>3.793.912,62</b>	<b>10,45</b>	
<b>Investmentfondsanteile Wertpapiervermögen</b>						<b>15.431.131,61</b>	<b>42,49</b>	
<b>Bankguthaben - Kontokorrent</b>						<b>35.236.019,11</b>	<b>97,02</b>	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>1.291.116,83</b>	<b>3,56</b>	
<b>Fondsvermögen in EUR</b>						<b>-211.006,10</b>	<b>-0,58</b>	
						<b>36.316.129,84</b>	<b>100,00</b>	

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

3) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2021 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8517
Hongkong Dollar	HKD	1	9,1362
Japanischer Yen	JPY	1	129,8361
Malaysischer Ringgit	MYR	1	4,8712
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,6774
Schweizer Franken	CHF	1	1,1059
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1752

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.



# PrivatFonds: Konsequent

## Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Anleihen</b>			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>EUR</b>			
DE0001135408	3,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2020)	0	9.500.000
DE0001141729	0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.15(2020)	0	8.000.000
DE0001104727	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2020)	0	8.000.000
DE0001104735	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2020)	0	10.000.000
DE0001104743	0,000 % Bundesrepublik Deutschland v.18(2020)	0	8.000.000
FR0010949651	2,500 % Frankreich Reg.S. v.09(2020)	0	1.250.000
<b>Terminkontrakte</b>			
<b>EUR</b>			
	EUX 2YR Euro-Schatz Future Juni 2020	36	0
	EUX 2YR Euro-Schatz Future September 2020	45	45

# Erläuterungen zum Bericht per Ende März 2021

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet. Investitionen in Zielfonds werden zu deren zuletzt veröffentlichten Kursen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende des Geschäftsjahres.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 31. März 2021 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Seit Jahresende 2019 ist die Ausbreitung des Coronavirus Covid-19 zu beobachten, anfangs in China und mittlerweile auf allen Kontinenten. Die Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgten insbesondere im März 2020 für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Diese Verwerfungen führten zu Schwankungen in der Performance des Anlagevermögens, die sich jedoch im weiteren Verlauf immer weiter stabilisierten. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens bis heute gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

## Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

# Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheininhaber des  
PrivatFonds: Konsequent

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des PrivatFonds: Konsequent (der "Fonds") - bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021, sowie der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. März 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig vom Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

## Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

## Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses liegt es im Verantwortungsbereich des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und, - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

## Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und -zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Ernst & Young  
Société anonyme  
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Luxemburg, 18. Juni 2021

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis 31. März 2021 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 7,42 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.720.734.099,83 Euro.

## Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative VaR-Ansatz.

Hierbei wird der VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR eines Referenzportfolios gesetzt. Die Auslastung dieses Verhältnisses darf den maximalen Wert von 200 % nicht überschreiten. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds. Das Referenzportfolio setzt sich wie folgt zusammen:

50% ICE BofA EMU Direct Governments 0-1 Yr,  
30% MSCI EUROPE,  
15% MSCI WORLD ex EUROPE,  
5% MSCI EM (EMERGING MARKETS)

Das zur Ermittlung des relativen VaR-Ansatzes verwendete Modell ist ein VaR (Value-at-Risk) Modell. Die Kennzahl Value at-Risk (VaR) ist ein mathematisch statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, an.

Zur Ermittlung der VaR Kennzahl wird eine Monte Carlo Simulation herangezogen. Die verwendeten Parameter dazu sind:

- Haltedauer: 20 Tage
- Konfidenzniveau: 99%
- Historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Die anhand des oben erläuterten Modells ermittelte Auslastung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und entsprechender Limitauslastung bei einem aufsichtsrechtlichen Limit von 200 % betrug für die minimale, maximale und durchschnittliche Auslastung:

Minimum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 0,02%;  
Limitauslastung 0%

Maximum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 0,99%;  
Limitauslastung 12%

Durchschnittlicher VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 0,49%;  
Limitauslastung 6%

## Hebelwirkung

Die ermittelte durchschnittliche Hebelwirkung nach der Bruttomethode betrug 96%.

## Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

### Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2020 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

### Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2020)

Personalbestand		68
Feste Vergütung	EUR	5.100.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.200.000,00
Gesamtvergütung	EUR	6.300.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2020): 140 UCITS und 10 AIF's

## Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den PrivatFonds: Konsequent

### Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	0,00
---	-----	------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:  
nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
--	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

### Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	3.009.600,00
--	-----	--------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:  
Barclays Bank Ireland PLC, Dublin

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	3.210.339,87
---	-----	--------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	3.210.339,87
Aktien	EUR	0,00

Aufwendungen, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	-90,78
---	-----	--------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

### ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten  
nicht zutreffend

#### Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Die Besicherung erfolgt nicht vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.



## Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den PrivatFonds: Konsequenz

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	3.009.600,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögen	8,29 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Zehn größte Gegenparteien <sup>1)</sup></b>			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	3.009.600,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	Irland	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)</b>			
	zweiseitig	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	3.009.600,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Arten	Schuldverschreibungen	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten <sup>2)</sup>	AA-	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
	GBP	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	3.210.339,87	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Ertrags- und Kostenanteile</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	-90,78	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds	90,78	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	-87,22	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	178,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
<b>Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)</b>			
			nicht zutreffend

**Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds**

8,54 %

**Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps <sup>3)</sup>**

1. Name	Großbritannien und Nord-Irland, Vereinigtes Königreich
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.210.339,87

**Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps**keine wiederangelegten Sicherheiten;  
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich**Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	3.210.339,87

**Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrt bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

## **Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft**

Union Investment Luxembourg S.A.  
3, Heienhaff  
L-1736 Senningerberg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2020:  
Euro 183,991 Millionen  
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft  
529900FSORICM1ERBP05

## **Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.**

Maria LÖWENBRÜCK  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG (bis zum 30.06.2020)  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Giovanni GAY (vom 01.07.2020 bis zum 30.09.2020)  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Marc LAUTERFELD (ab dem 01.10.2020)  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

## **Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.**

### **Aufsichtsratsvorsitzender**

Dr. Gunter HAUEISEN  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

### **Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates**

Dr. Carsten FISCHER  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL  
unabhängiges Mitglied des  
Aufsichtsrates

## **Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.**

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## **Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:**

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

## **Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)**

Ernst & Young S.A.  
35E avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

die zugleich Abschlussprüfer der  
Union Investment Luxembourg S.A. ist  
(für das Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2020)

Ab dem Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2021 ist  
PricewaterhouseCoopers  
Société coopérative  
2, rue Gerhard Mercator  
L-2182 Luxembourg  
Abschlussprüfer der  
Union Investment Luxembourg S.A.

## **Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle**

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxembourg-Strassen

## **Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg**

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxembourg-Strassen

## **Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland**

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG  
Herrenstraße 2-10  
76133 Karlsruhe  
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6  
40547 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

## **Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland**

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

## **Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich**

VOLKSBANK WIEN AG  
Dietrichgasse 25  
A-1030 Wien

## Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union  
Commodities-Invest  
FairWorldFonds  
Global Credit Sustainable  
LIGA Portfolio Concept  
LIGA-Pax-Cattolico-Union  
LIGA-Pax-Corporates-Union  
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)  
PE-Invest SICAV  
PrivatFonds: Konsequent pro  
PrivatFonds: Nachhaltig  
Quoniam Funds Selection SICAV  
SpardaRentenPlus  
UniAbsoluterErtrag  
UniAnlageMix: Konservativ  
UniAsia  
UniAsiaPacific  
UniAusschüttung  
UniAusschüttung Konservativ  
UniDividendenAss  
UniDynamicFonds: Europa  
UniDynamicFonds: Global  
UniEM Fernost  
UniEM Global  
UniEM Osteuropa  
UniEuroAnleihen  
UniEuroKapital  
UniEuroKapital Corporates  
UniEuroKapital -net-  
UniEuropa  
UniEuropa Mid&Small Caps  
UniEuropaRenta  
UniEuroRenta Corporates  
UniEuroRenta EM 2021  
UniEuroRenta EmergingMarkets  
UniEuroRenta Real Zins  
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021  
UniEuroSTOXX 50  
UniExtra: EuroStoxx 50  
UniFavorit: Aktien Europa  
UniFavorit: Renten  
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)  
UniGarantTop: Europa  
UniGarantTop: Europa II  
UniGarantTop: Europa III  
UniGarantTop: Europa IV  
UniGarantTop: Europa V  
UniGarant80: Dynamik  
UniGlobal Dividende  
UniGlobal II  
UniIndustrie 4.0  
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund  
UniInstitutional Basic Emerging Markets  
UniInstitutional Basic Global Corporates HY  
UniInstitutional Basic Global Corporates IG  
UniInstitutional CoCo Bonds  
UniInstitutional Convertibles Protect  
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds  
UniInstitutional EM Corporate Bonds  
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible  
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable  
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional EM Sovereign Bonds  
UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable  
UniInstitutional Equities Market Neutral  
UniInstitutional Euro Subordinated Bonds  
UniInstitutional European Bonds & Equities  
UniInstitutional European Bonds: Diversified  
UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie  
UniInstitutional European Corporate Bonds +  
UniInstitutional European Equities Concentrated  
UniInstitutional Financial Bonds 2022  
UniInstitutional German Corporate Bonds +  
UniInstitutional Global Convertibles  
UniInstitutional Global Convertibles Dynamic  
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Global Covered Bonds  
UniInstitutional Global Credit  
UniInstitutional Global High Yield Bonds  
UniInstitutional Interest Rates Market Neutral  
UniInstitutional Konservativ Nachhaltig  
UniInstitutional Local EM Bonds  
UniInstitutional Multi Credit  
UniInstitutional SDG Equities  
UniInstitutional Short Term Credit  
UniInstitutional Structured Credit  
UniInstitutional Structured Credit High Grade  
UniInstitutional Structured Credit High Yield  
UniMarktführer  
UniNachhaltig Unternehmensanleihen  
UniOptimus -net-  
UniOpti4  
UniProfiAnlage (2021)  
UniProfiAnlage (2023)  
UniProfiAnlage (2023/II)  
UniProfiAnlage (2024)  
UniProfiAnlage (2025)  
UniProfiAnlage (2027)  
UniRak Emerging Markets  
UniRak Nachhaltig  
UniRak Nachhaltig Konservativ  
UniRak Nordamerika  
UniRent Kurz URA  
UniRent Mündel  
UniRenta Corporates  
UniRenta EmergingMarkets  
UniRenta Osteuropa  
UniRentEuro Mix  
UniReserve

UniReserve: Euro-Corporates  
UniSector  
UniStruktur  
UniValueFonds: Europa  
UniValueFonds: Global  
UniVorsorge 1  
UniVorsorge 2  
UniVorsorge 3  
UniVorsorge 4  
UniVorsorge 5  
UniVorsorge 6  
UniVorsorge 7  
Volksbank Kraichgau Fonds

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.  
3, Heienhaff  
L-1736 Senningerberg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[privatkunden.union-investment.de](http://privatkunden.union-investment.de)